



Naturräumliche Haupteinheiten in Hessen

(nach MEYNER, E., SCHMIDHÜSEN, L.)

Nummer	Name
D18	Thüringer Becken mit Randplatten
D34	Westfälische Tieflandsbucht
D36	Unteres Weserbergland und Oberes Weser-Leinebergland
D38	Bergisches Land, Sauerland
D39	Westerwald
D40	Lahntal und Limburger Becken
D41	Taunus
D42	Hunsrück
D44	Mittelrheingebiet mit Siebengebirge
D46	Westhessisches Berg- und Beckenland
D47	Osthessisches Bergland, Vogelsberg und Rhön
D48	Thüringisch-Fränkisches Mittelgebirge
D51	Pfälzer Wald, Haardtgebirge
D52	Saar-Nahe-Berg- und Hügelland
D53	Oberhessisches Tiefland und Rhein-Main-Tiefland
D55	Odenwald, Spessart und Südrhön
D56	Mainfränkische Platten
D57	Neckar- und Tauberland, Gäuplatten

— Naturräume Hessen
 — Kreisgrenze
 — Bundesland
 — Wald / Forst

Für Zwecke der Kompensationsverordnung gelten die Teilflächen der folgenden Naturräumlichen Haupteinheiten (Naturräume) als regional zusammenhängend mit dem jeweils benachbarten Naturraum:

Unteres Weserbergland und Oberes Weser- Leine-Bergland (D 36),
 Thüringer Becken (D 18), Bergisches Land, Sauerland (D 38),
 Mittelrheingebiet (D 44), Die Naturräume Lahntal und Limburger Becken (D 40) und Westerwald (D 39) gelten als regional zusammenhängend.

Hessische Landesgesellschaft mbH als OKOAGENTUR FÜR HESSEN
 mit freundlicher Unterstützung des NIMLU - Datengrundlage: ATKISdaten des Landes Hessen ©Hessisches Landesamt für Bodenmanagement und Geoinformation (Wiesbaden) - Naturschutzfachdaten sind dem digitalen Naturschutzregister des Landes Hessen (NATURGO) entnommen. Abgrenzung der naturräumlichen Haupteinheiten nach Daten des BfN 2006. Weitergabe und Vervielfältigung sind nicht gestattet! Verwendung nur zu internen Zwecken erlaubt. erstellt Juli 2024